

INHALT

HANS-GEORG GADAMER »Sein und Zeit«	11
JÜRGEN ALTWEGG Heidegger in Frankreich – und zurück?	14
MARIUS PERRIN Sartres Heidegger-Exegese im Stalag	26
JEAN-PAUL ARON August 1955. Das Heidegger-Kolloquium in Cerisy	28
JEAN BEAUFRET Der ominöse 6. Juni 1944	39
JEAN-MICHEL PALMIER Wege und Wirken Heideggers in Frankreich	48
CLEMENS-CARL HÄRLE Martin Heidegger, das Rektorat und die neuere französische Philosophie	60
EIN GESPRÄCH MIT CHRISTIAN JAMBET Das Ende der Metaphysik und die Vernichtungs- politik	71
EIN GESPRÄCH MIT JACQUES DERRIDA Die Hölle der Philosophie	83
EIN BRIEF VON MAURICE BLANCHOT AN CATHERINE DAVID Die Apokalypse denken	94

EMMANUEL LÉVINAS	
Das Diabolische gibt zu denken.	101
ALAIN FINKIELKRAUT	
Philosophie und reines Gewissen	106
GEORGES-ARTHUR GOLDSCHMIDT	
Der Deutsche und das Ressentiment – eine Antwort auf Alain Finkielkraut	110
GEORGES-ARTHUR GOLDSCHMIDT	
Ein Leben, ein Werk im Zeichen des National- sozialismus	113
JOSEPH ROVAN	
Mein Zeugnis über Heidegger	117
PHILIPPE LACOUÉ-LABARTHE	
Weder Unfall noch Irrtum	121
PIERRE AUBENQUE	
Noch einmal Heidegger und der National- sozialismus	126
JEAN-PIERRE FAYE	
Heidegger, der Staat und das Sein	145
PIERRE BOURDIEU	
Zurück zur Geschichte	155
Debatte Derrida-Bourdieu	163
JEAN BAUDRILLARD	
Zu spät!	166
EIN GESPRÄCH MIT JÜRGEN HABERMAS	
»Martin Heidegger? Nazi, sicher ein Nazi!«	172
HANS-GEORG GADAMER	
»Zurück von Syrakus?«	176

JÜRGEN BUSCHE	
»Also gut. Heidegger war ein Nazi!«	180
RUDOLF AUGSTEIN	
»Aber bitte nicht philosophieren!«	188
MICHAEL HALLER	
Der Philosophen-Streit zwischen Nazi-Recht- fertigung und postmoderner Öko-Philosophie . . .	200
HENNING RITTER	
Bruder Heidegger	220
RAINER MARTEN	
Heideggers Geist	225
Anhang	
Bemerkungen zu den Beiträgen	243
Bibliographische Auswahl	248
Quellennachweis	249